

Ein schwarzer Tag (EN vom 1.7.2022)

Zum Artikel „Ausgebremst in Bruck“ (EN vom 23. Juni):

Ein schwarzer Tag für den Nahverkehr in der Region Erlangen-Herzogenaurach und eine vertane Chance hin zu einer wirklichen Verbesserung im öffentlichen Nahverkehr.

Nachdem die beiden OB in Erlangen und Herzogenaurach dieses wirklich einfach zu realisierende und sinnvolle Projekt in Richtung Verkehrswende jahrelang torpediert haben und sich ausgesprochen unkooperativ hierfür zeigen sind die Möglichkeiten der Bahn natürlich sehr eingeschränkt und folglich sind die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie nicht wie erhofft.

Es wird weiter völlig einseitig und ohne eine Rückfallebene auf die unselige StUB gesetzt, egal was es kostet, egal wie die CO2-Bilanz aussieht, egal wie die Stadt zerfladdert wird, egal wie der bescheidene Nutzen für eine Verkehrswende sein wird - sehr traurig für eine Universitätsstadt mit hohen Ansprüchen.

Manfred Westermann
Erlangen